

**Anmeldung bis 10. Dezember 2010**

(spätere Anmeldungen nach Rücksprache möglich)

**Per Fax: 0351 8267-312**

Ich melde mich für die Veranstaltung  
am 22. Januar 2011 an.

Name: .....

Anschrift: .....

.....

.....

.....

Derzeitige Tätigkeit:

Ambulant     Stationär     Sonstiges

Angestrebter Facharzt: .....

.....

Weiterbildungsjahr: .....

Telefon: .....

E-Mail: .....

Mich interessieren besonders die folgenden Themen:

.....

.....

.....

.....

Sie können die Einladung gerne auch an interessierte  
Kolleginnen und Kollegen weitergeben.

**Sächsische Landesärztekammer**

Körperschaft des öffentlichen Rechts  
Schützenhöhe 16, 01099 Dresden

Für Ihre Rückfragen und Anmeldungen stehen wir  
Ihnen unter der E-Mail-Adresse  
[Arzt-in-Sachsen@slaek.de](mailto:Arzt-in-Sachsen@slaek.de) zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Veranstaltung können  
Sie auf unserer Homepage [www.slaek.de](http://www.slaek.de) und  
dort unter dem Menüpunkt „Weiterbildung“  
abrufen.

Die Wegbeschreibung finden Sie unter  
[www.slaek.de](http://www.slaek.de) unter „Kontakt“ und dann „Anfahrts-  
beschreibung Hauptgeschäftsstelle“.

Wir wünschen Ihnen eine gute Anreise.



Kassenärztliche  
Vereinigung Sachsen

KRANKENHAUSEGELLSCHAFT SACHSEN  
VERBAND DER KRANKENHAUSENTWÄRTER IN FREIBERG SACHSEN



deutsche apotheker-  
und ärztebank

**Einladung**

**Arzt in Sachsen -  
Chancen und Perspektiven  
im sächsischen Gesundheitswesen**

Informationsveranstaltung  
für Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung

**22. Januar 2011  
9:30 Uhr - 15:30 Uhr**

Sächsische Landesärztekammer  
Schützenhöhe 16, 01099 Dresden

**Sächsische Landesärztekammer  
Kassenärztliche Vereinigung Sachsen  
Krankenhausgesellschaft Sachsen  
Deutsche Apotheker- und Ärztebank**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie sehr herzlich zu unserer Informationsveranstaltung für Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung ein.

Vertreter ärztlicher Standesorganisationen in Sachsen, erfahrene Ärzte und Geschäftsführer sächsischer Krankenhäuser informieren und beraten Sie zu Chancen, Perspektiven und Einsatzmöglichkeiten im

- ambulanten Bereich
- stationären Bereich
- öffentlichen Gesundheitsdienst,

und zu Themen wie

- individuelle Gestaltung der Weiterbildung
- Karrierechancen im Krankenhaus
- Gründung oder Übernahme einer Praxis
- Berufsmöglichkeiten im Öffentlichen Gesundheitsdienst.

Außerdem bieten wir nebenstehende Workshops und Praxiskurse an.

Wir freuen uns, Sie am 22. Januar 2011 bei uns zu begrüßen. Bitte geben Sie uns bis zum 10. Dezember 2010 Nachricht, ob Sie teilnehmen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. med. habil. Jan Schulze  
Präsident

**Die Bewertung für das Sächsische Fortbildungszertifikat erfolgt mit 8 Punkten.**

---

10:00-10:30 Uhr

Begrüßung und Einführung (Plenarsaal)

**Dr. rer. nat. Frank Bendas**

Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz

**Prof. Dr. habil. Jan Schulze**

Präsident der Sächsischen Landesärztekammer

ab 10:30 Uhr

Beratung (Foyer)

Beratung durch Vertreter ärztlicher Standesorganisationen in Sachsen, erfahrene Ärzte und Geschäftsführer sächsischer Krankenhäuser. Erfahrungsaustausch mit Weiterbildungsbefugten und Ärzten in Weiterbildung.

12:00/13:00/13:30/14:00 Uhr Workshops und Praxiskurse (Seminarräume und Plenarsaal)

Workshops und Praxiskurse unter der Leitung von erfahrenen Referenten. Für Themen und Referenten beachten Sie bitte die Liste in der rechten Spalte.

Die Veranstaltungen dauern je 45 oder 90 Minuten und werden zwei- oder dreimal nacheinander durchgeführt. Die Anmeldung erfolgt vor Ort in der Reihenfolge der Einschreibung.

ab 11:00 Uhr Imbiss (Casino)

---

---

Themen und Referenten (Stand: 20. 9.2010):

**Das Krankenhaus als Partner auf dem Weg zum Facharzt**

Dr. Eva-Maria Hehl, Rhön-Klinikum, Bad Neustadt/Saale

**Arzt im Krankenhaus – Berufsbild mit Zukunft**

Dr. Peter Grampp, Fachkrankenhaus Hubertusburg

**Traumjob Hausarzt?!**

Dr. Johannes-Georg Schulz, Praxis, Dresden

**Arbeiten als angestellter Arzt in einer Praxis**

Swantje Steenbeck, Praxis, Leipzig

**Der Arzt als mittelständischer Unternehmer – ein Erfahrungsbericht**

Dipl.-Med. Peter Lorenz, Praxis, Dresden

Dr. Marc Amler, Praxis, Dresden

**Vereinbarkeit von Beruf und Familie**

Ulla Tuchscherer, Beauftragte der Sächsischen Landesärztekammer für Ärztinnen, Praxis, Schwarzenberg

Gisela Dericks, Oberlausitz-Kliniken gGmbH, Bautzen  
Karin Thein, Deutsche Apotheker- und Ärztekammer, Dresden

**Finanzielle Grundlagen für den Berufsstart**

Manuela Heine und Sindy Lubiger, Deutsche Apotheker- und Ärztekammer, Dresden

**Finanzierung einer Niederlassung**

Christian Weishaupt, Deutsche Apotheker- und Ärztekammer, Dresden

**Ärztliche Gesprächsführung**

PD Dr. habil. Kerstin Weidner, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

**Ärztliche Schweigepflicht**

Prof. Dr. Frank Oehmichen, Klinikum Bavaria, Kreischa  
Dr. jur. Jürgen Trilsch, Rechtsanwalt, Dresden

**Reanimation**

MR Dr. Ralph Kipke, Brand- und Katastrophenschutzamt, Dresden

---